"Jesus Christus ist Gott"

Nun das ist die Offenbarung: Jesus Christus ist Gott. Der Jehovah des Alten Testamentes ist der Jesus des Neuen. Ganz gleich, wie sehr ihr es versucht, ihr könnt nicht beweisen, daß es DREI GÖTTER gibt. Aber es bedarf auch einer Offenbarung durch den Heiligen Geist, um euch die Wahrheit, daß Er Einer ist, verstehen zu lassen. Es bedarf einer Offenbarung, um zu sehen, daß der Jehovah des Alten Testamentes der Jesus des Neuen ist. Satan schlich in die Gemeinde und verblendete die Menschen für diese Wahrheit. Und als sie für diese verblendet waren, dauerte es nicht lange, bis die Kirche von Rom aufhörte, in dem Namen des Herrn Jesus Christus zu taufen.

Ich gestehe, daß es einer wirklichen Offenbarung des Heiligen Geistes bedarf, um die Wahrheit über die Gottheit in diesen Tagen, wo wir mitten im Verdrehen so vieler Schriftstellen sind, zu sehen. Aber die siegreiche, überwindende Gemeinde ist auf Offenbarung gegründet, sodaß wir erwarten können, daß uns Gott Seine Wahrheit offenbart. Eigentlich jedoch braucht ihr keine Offenbarung bezüglich der Wassertaufe. Es springt euch direkt ins Auge. Würde es für die Apostel auch nur einen Augenblick möglich gewesen sein, von einem direkten Auftrag des Herrn, in dem Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes zu taufen, weggebracht zu werden und sie dann in willkürlichem Ungehorsam zu finden? Sie wußten was der Name war, und es gibt nicht eine Stelle in der Schrift, wo sie anders als in dem Namen des Herrn Jesus Christus tauften. Der normale Menschenverstand würde euch sagen, daß die Apostelgeschichte die Gemeinde in Aktion ist und wenn sie so tauften, daß das die Weise zu taufen ist. Nun wenn ihr denkt, daß das massiv ist, was

denkt ihr darüber? Jeder der nicht in dem Namen des Herrn Jesus getauft war, mußte noch einmal getauft werden.

Apostelgeschichte 19.1–6: “Es geschah aber, während Apollos in Korinth war, daß Paulus, nachdem er die höher gelegenen Gegenden durchzogen hatte, nach Ephesus kam. Und er fand einige Jünger und sprach zu ihnen: Habt ihr den Heiligen Geist empfangen, nachdem ihr gläubig geworden seid? Sie aber sprachen zu ihm: Wir haben nicht einmal gehört, ob der Heilige Geist überhaupt da ist. Und er sprach: Worauf seid ihr denn getauft worden? Sie sagten: Auf die Taufe des Johannes. Paulus aber sprach: Johannes hat mit der Taufe der Buße getauft, indem er dem Volk sagte, daß sie an den glauben sollten, der nach ihm komme, das ist an Jesus. Als sie es aber gehört hatten, ließen sie sich auf den Namen des Herrn Jesus taufen; und als Paulus ihnen die Hände aufgelegt hatte, kam der Heilige Geist auf sie, und sie redeten in Sprachen und weissagten.” Da ist es. Diese guten Menschen in Ephesus hatten von dem Kommen des Messias gehört. Johannes hatte Ihn gepredigt. Sie waren mit der Taufe der Buße von Sünden getauft und schauten VORWÄRTS, um an Jesus zu glauben. Aber nun war es Zeit zu Jesus ZURÜCKZUSCHAUEN und mit der Taufe zur VERGEBUNG von Sünden zu taufen. Es war Zeit, den Heiligen Geist zu empfangen. Und als sie in den Namen des Herrn Jesus Christus getauft waren, legte Paulus seine Hände auf sie und der Heilige Geist kam auf sie.

Oh, diese lieben Leute zu Ephesus waren feine Menschen; und wenn jemand ein Recht hatte sich sicherzufühlen, so waren sie es. Bemerkt wie weit sie gekommen waren. Sie waren den ganzen Weg gekommen, um den kommenden Messias anzuerkennen. Sie waren für Ihn bereit. Aber seht ihr nicht, daß sie Ihn trotzdem verpaßt hatten? Er war gekommen und gegangen. Sie mußten in dem Namen des Herrn Jesus Christus getauft werden. Sie mußten mit dem Heiligen Geist gefüllt werden.

Wenn ihr in dem Namen des Herrn Jesus Christus getauft seid, wird euch Gott mit Seinem Geist füllen. Das ist das Wort. Apostelgeschichte 19.6, was wir lasen, war die

Erfüllung von Apostelgeschichte 2.38: “Tut Buße und ein jeder von euch lasse sich taufen in den Namen Jesu Christi zur Vergebung eurer Sünden, und ihr werdet die Gabe des Heiligen Geistes empfangen.” Seht ihr, Paulus sagte durch den Heiligen Geist genau was Petrus durch den Heiligen Geist sagte. Und was gesagt war, KANN NICHT geändert werden. Es muß das gleiche bleiben vom Pfingsttag an bis der allerletzte Auserwählte getauft worden ist. Galater 1.8: “Wenn aber auch wir oder ein Engel aus dem Himmel euch etwas als Evangelium entgegen dem verkündigten, was wir euch als Evangelium verkündigt haben: er sei verflucht.”

Nun einige von euch Einheitsleuten taufen falsch. Ihr tauft zur Erneuerung, als ob Eintauchen im Wasser euch erretten würde. Erneuerung kommt nicht durch Wasser; es ist ein Werk des Geistes. Der Mann, der durch den Heiligen Geist den Auftrag gab: "Tut Buße und jeder von euch lasse sich taufen auf den Namen des Herrn Jesus,” sagte nicht, daß Wasser erneuert. Er sagte, es war nur ein Beweis eines “guten Gewissens Gott gegenüber.” Das war alles. 1. Petrus 3.21: “Das Gegenbild dazu errettet jetzt auch euch, das ist die Taufe (nicht ein Ablegen der Unreinheit des Fleisches, sondern die Bitte an Gott um ein gutes Gewissen), durch die Auferstehung Jesu Christ.” Ich glaube das.

Wenn jemand irgendwelche falschen Vorstellungen hat, daß die Geschichte die Taufe in irgendeiner anderen Weise als in den Namen des Herrn Jesus Christus beweist, möchte ich euch auffordern die Geschichte zu lesen und es für euch selbst herauszufinden. Die folgende ist eine wahre Aufzeichnung einer Taufe, welche in Rom 100 n. Chr. stattfand und im TIME Magazin am 5. Dezember 1955, gedruckt wurde. “Der Diakon erhob seine Hand und Publius Decius kam durch die Tür zum Taufraum. Hüfttief im Taufbecken stand Marcus Vasca, der Holzverkäufer. Er lächelte als Publius ins Wasser neben ihn watete. ‘Credis?’ fragte er. ‘Credo,’ antwortete Publius. ‘Ich glaube daß meine Errettung von Jesus, dem Christus kommt, Welcher unter Pontius Pilatus gekreuzigt wurde. Mit Ihm starb ich, damit ich mit Ihm Ewiges Leben haben darf.’ Dann fühlte er, wie starke Arme ihn stützten, als er sich selbst rückwärts ins Taufbecken fallen ließ und Marcus’

Stimme in seinem Ohr hörte — 'ich taufe dich in dem Namen des Herrn Jesus' — als das kalte Wasser sich über ihm schloß."

Gerade bis die Wahrheit verloren war (und nicht zurückkehrte bis zu diesem letzten Zeitalter — dies ist von Nizäa bis zur Jahrhundertwende) tauften sie in dem Namen des Herrn Jesus Christus. Aber es ist zurückgekommen. Satan kann nicht die Offenbarung untenhalten, wenn der Geist sie geben möchte.

Ja, wenn es drei Götter geben würde, mögt ihr sehr wohl taufen auf einen Vater und einen Sohn und einen Heiligen Geist. Aber die OFFENBARUNG, DIE JOHANNES GEGEBEN WURDE, war daß es EINEN GOTT gibt und Sein Name ist HERR JESUS CHRISTUS und ihr tauft auf EINEN GOTT und nur einen. Darum taufte Petrus so am Pfingsttag. Er mußte treu der Offenbarung sein, welche war: "Das ganze Haus Israel wisse nun zuverlässig, daß Gott IHN sowohl zum HERRN ALS AUCH ZUM CHRISTUS gemacht hat, DIESEN JESUS, den ihr gekreuzigt habt." Dort ist Er: "Der HERR JESUS CHRISTUS."

Wenn Jesus "BEIDES" ist, Herr und Christus, dann ist Er (Jesus) und kann nichts anderes sein als "Vater, Sohn und Heiliger Geist" in EINER Person, im Fleisch manifestiert. Es ist NICHT "Gott in drei Personen, gesegnete Dreieinigkeit," sondern EIN GOTT, EINE PERSON mit drei hauptsächlichen Bezeichnungen mit drei Diensten, die diese Bezeichnungen ausdrücken. Hört es noch mal. Dieser JESUS ist "BEIDES Herr und Christus." Herr (Vater) und Christus (Heiliger Geist) ist Jesus, denn Er (Jesus) ist BEIDES von ihnen (Herr und Christus).

Wenn uns das nicht die wahre Offenbarung von der Gottheit zeigt, wird es nichts tun. Herr ist NICHT ein anderer; Christus ist NICHT ein anderer. Dieser Jesus ist der Herr Jesus Christus — EIN GOTT.

Philippus sagte eines Tages zu Jesus: "Herr, zeige uns den Vater, und es genügt uns." Jesus spricht zu ihm: "So lange Zeit bin ich bei euch, und du hast mich nicht erkannt, Phillipus? Wer mich gesehen hat, hat den Vater gesehen. Und wie sagst du: Zeige uns den Vater? Ich und der Vater

sind Eins." Ich zitierte das einmal und eine Dame sagte: "Moment mal, Herr Branham, Sie und Ihre Frau sind eins." Ich sagte: "Nicht in der Weise."

Sie sagte: "Wie bitte?"

So sagte ich zu ihr: "Sehen Sie mich?"

Sie sagte: "Ja."

Ich sagte: "Sehen Sie meine Frau?"

Sie sagte: "Nein."

Ich sagte: "Dann ist diese Einheit eine andere, denn Er sagte: Wenn ihr mich seht, seht ihr den Vater."

Der Prophet sagte, daß es Licht sein würde zur Abendzeit. In dem Lied heißt es so:

Es wird Licht sein zur Abendzeit,
Den Pfad zur Herrlichkeit wirst du sicherlich finden,
Durch den Wasserweg, das ist das Licht heute,
Begraben in dem kostbaren Namen von Jesus.
Jung und alt, tut Buße von euren Sünden,
Der Heilige Geist wird sicherlich hereinkommen.
Das Abendlicht ist gekommen,
Es ist Tatsache, daß Gott und Christus eins sind.

Vor nicht allzu langer Zeit sprach ich zu einem jüdischen Rabbi. Er sagte zu mir: "Ihr Heiden könnt Gott nicht in drei Stücke teilen und Ihn den Juden geben. Wir wissen es besser als das."

Ich sagte zu Ihm: "Das ist es genau, Rabbi, wir schneiden Gott nicht in drei Stücke. Glaubst du den Propheten?"

Er sagte: "Gewiß tue ich es."

"Glaubst du Jesaja 9.6?"

"Ja."

"Von wem sprach der Prophet?"

"Messias."

Ich sagte: "Welche Beziehung wird der Messias zu Gott haben?"

Er sagte: "Er wird Gott sein."

Ich sagte: "Das ist richtig." Amen.

Ihr könnt Gott nicht in drei Personen oder drei Teile zerlegen. Ihr könnt einem Juden nicht erzählen, daß da ein Vater und ein Sohn und ein Heiliger Geist ist. Er wird euch ganz schnell erzählen, woher diese Vorstellung kam. Die Juden wissen, daß dieses Glaubensbekenntnis beim Konzil zu Nizäa festgelegt wurde. Kein Wunder, daß sie uns als Heiden verschmähen.

Wir sprechen über einen Gott, der sich nicht ändert. Die Juden glauben das auch. Aber die Gemeinde änderte ihren Gott von EINEM zu DREIEN. Aber das Licht kehrt zurück zur Abendzeit. *Wie treffend es ist, daß diese Wahrheit zur Zeit gekommen ist, wenn die Juden nach Palästina zurückkehren.* Gott und Christus sind EINER. Dieser Jesus ist BEIDES, HERR UND CHRISTUS.

Johannes hatte die Offenbarung und JESUS war die Offenbarung und Er brachte sich selbst gerade hier in der Schrift hervor — "Ich Bin Er Der War, Welcher Ist und Kommen Wird, der Allmächtige. Amen."

Wenn es euch an Offenbarung fehlt, schaut auf und sucht Gott. Das ist der einzige Weg, auf dem ihr es jemals bekommt. Eine Offenbarung muß von Gott kommen. Es kommt niemals durch menschliche, natürliche Eingabe sondern durch Geistliche Eingabe. Ihr könnt sogar die Schrift auswendig lernen und obgleich das wunderbar ist, das wird es nicht bewirken. Es muß eine Offenbarung von Gott sein. Es heißt in der Schrift, daß kein Mensch sagen kann, daß Jesus der Christus ist außer durch den Heiligen Geist. Ihr müßt den Heiligen Geist empfangen und dann, und nur dann kann der Geist euch die Offenbarung geben, daß Jesus der Christus ist, Gott, der Gesalbte.

*(*Aus *Einer Darlegung der Sieben Gemeindezeitalter)*

VOICE OF GOD RECORDINGS, *European Office*
P. O. Box 475, 9640 AL Veendam Netherlands

VOICE OF GOD RECORDINGS
P.O. Box 950, Jeffersonville, Indiana 47131 U.S.A.

Copyright notice

All rights reserved. This book may be printed on a home printer for personal use or to be given out, free of charge, as a tool to spread the Gospel of Jesus Christ. This book cannot be sold, reproduced on a large scale, posted on a website, stored in a retrieval system, translated into other languages, or used for soliciting funds without the express written permission of Voice Of God Recordings®.

For more information or for other available material, please contact:

Voice Of God Recordings
P.O. Box 950, Jeffersonville, Indiana 47131 U.S.A.
www.branham.org